KI-basiertes Dispositionsmanagement bei Konfektionierern

Motivation:

Konfektionierer generieren aus einer Vielzahl von Artikeln ganze Produkte. Kunden sehen dabei nur die Produkte und deren Eigenschaften. Konfektionierer hingegen bestellen Artikel, fügen diese zu einem Produkt zusammen und müssen dabei auf Verträglichkeiten von Artikeleigenschaften achten. Die Artikel- und die Produktsicht führen an verschiedenen Stellen im Dispositionsmanagement immer wieder zu Herausforderungen. Bestellungen von Kunden werden aus Produktsicht aufgegeben, müssen aber aus Artikelsicht bearbeitet werden. Ebenso können Nachfrageprognosen sinnvoll nur auf Produktsicht vorgenommen werden, um Handlungsempfehlungen für Bestellmengen und -zeitpunkte abzuleiten ist jedoch eine Artikelsicht notwendig.

Eckdaten

Kurztitel

KID@Konf

Forschungsschwerpunkt

Digital Technologies and their Applications

Laufzeit

01.10.2021 - 30.09.2024

Fördergeber

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Projektträger

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Ziele

- Entwicklung eines Ansatzes zur Transformation zwischen Produkt- und Artikelebene
- Entwicklung eines KI-basierten Ansatzes zur Extraktion von Bestellinformationen aus textuellen Bestellungen
- Entwicklung eines KI-basierten Ansatzes zur Ableitung von Regeln und Vorschlägen für Produktkonfiguratoren
- Entwicklung von KI-basierten Prognosealgorithmen für Dispositionsprozesse

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
ZVK Network Excellence